

CDU blickt gen Landtagswahl

Lang anhaltender Applaus für die Ansprache von Christian Baldauf, CDU-Spitzenkandidat für das Amt des Ministerpräsidenten in Rheinland Pfalz



Der Vorstand des CDU-Stadtverbands mit seinen Ehrengästen.

Fotos: FRE

Mendig. Der Vorsitzende des CDU-Stadtverbands Mendig, Stefan Schneider, hieß zahlreiche Gäste in der Laacher See-Halle zum CDU-Neujahrsempfang herzlich willkommen. Sein ganz besonderer Gruß galt dem Gastredner Christian Baldauf, Spitzenkandidat der CDU für das Amt des Ministerpräsidenten in Rheinland-Pfalz sowie vielen weiteren Ehrengästen, darunter bekannte Vertreter politischer Gremien und nicht zuletzt den Bürgermeisern und Ratsmitgliedern von Stadt und Verbandsgemeinde. VG-Bürgermeister Jörg Lempertz, der aus gesundheitlichen Gründen nicht dabei sein konnte, wünschte er im Namen der CDU-Familie baldige Genesung. Last but not least hieß Stefan Schneider auch einige Persönlichkeiten

aus Kirche, Wirtschaft, Kultur und dem Vereinswesen herzlich willkommen. Ganz besonders freute er sich, mit Sophie Val-

endar (Violine), Clara Plechinger (Klavier) und Antonia Kranz (Gesang) drei junge Nachwuchskünstler des von Chris-



Der Spitzenkandidat der CDU für die Landtagswahlen 2021, Christian Baldauf wurde für seine Ansprache mit lang anhaltendem Applaus bedacht

toph Kranz geleiteten Mendiger Talentforums für die Gestaltung des musikalischen Rahmens der Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Nach der Wahl ist vor der Wahl

In seinem Rückblick auf die Kommunalwahlen 2019 unter-

strich der Stadtverbandsvorsitzende, dass die CDU weiterhin die Mehrheit im Stadtrat stelle. Außerdem sei das CDU-Mitglied Achim Grün zum Ersten Beigeordneten der Stadt ernannt worden, während Joachim Plitzko den Fraktionsvorsitz der CDU im Stadtrat übernahm. Sodann



Prinz Simon I. und Prinzessin Susi I. gaben sich mit ihrem Hofstaat die Ehre.

stellte er den Gastredner Christian Baldauf vor. Der 1967 in Frankenthal geborene CDU-Politiker ist seit 2001 Mitglied des Landtages und Fraktionsvorsitzender der CDU. Außerdem ist er seit 2006 Mitglied des CDU-Bundesvorstandes.

„Wir müssen die Sorgen und Nöte der Menschen ernst nehmen.“ Dass wohl jeder diesen Satz in mehr oder weniger abgewandelter Form aus zahlreichen Politikerreden kennt, war auch Christian Baldauf klar. Er machte sich jedoch die Mühe, die Bedeutung dieses Satzes ausführlich zu erläutern. Während die Menschen vor allem ihre Lebensverhältnisse geschützt sehen wollten, gehe es bei der CDU um die Identität als Volkspartei. Wenn die CDU die Landtagswahl 2021 gewinnen wolle, liege der Schlüssel hierfür im Dreiklang: „Ich bin überzeugt, wir gewinnen vor Ort in unseren Dörfern, Städten und Regionen mit ihren verschiedenen Stärken und Schwächen!“ Während er die Neujahrsansprache der amtierenden Ministerpräsidentin Malu Dreyer genüsslich, jedoch ohne jegliche Polemik sezierte, erläuterte der CDU-Spitzenkandidat ausführlich seinen Anspruch und seine Ziele, die er sich auf die Fahne geschrieben hat. Ob es sich um den grenzwertigen Zustand in den Kindergärten und Schulen handelt, die fehlende Investitionsbereitschaft, die Digitalisierung, den Pflegenotstand, die Umwelt- und Klimapolitik, die Landwirtschaft oder den Streit

über die Bedürftigkeitsprüfung – Baldauf machte deutlich, dass hier ein großer Handlungs- bzw. Verbesserungsbedarf bestehe. Besonders am Herzen lagen ihm noch drei Punkte: 1. Wer sich für das Gemeinwohl einsetze, müsse geschützt werden; 2. Nur ein Rechtsstaat, der respektiert werde, schaffe die

Basis für ein friedliches Miteinander; 3. Ländliche Räume sind kostbare und attraktive Zukunftsregionen („Wir auf dem Land, die in der Stadt – das ist nicht unser Rheinland-Pfalz“).

„Miteinander sprechen, statt übereinander sprechen“

Der Erste Beigeordnete der VG Mendig und CDU-Fraktionsvorsitzende im Stadtrat, Joachim Plitzko ging noch einmal ausführlich auf die Kommunalwahl im Mai 2019 ein. Er bedankte sich ganz besonders bei der Jungen Union, die immer da war, wenn im Wahlkampf Hilfe gebraucht worden sei. „Die Belohnung für eure Mühen ist, dass vier von euch ein Ratsmandat im Stadtrat erringen konnten.“ Im Übrigen habe sich bei den Gesprächen nach der Wahl mit den Grünen und der SPD sehr schnell herausgestellt, dass mit der SPD der größte gemeinsame Nenner bei CDU-Themen gefunden werden konnte. So seien im Haushaltsplan 2020 zum Beispiel die Ausweisung von Bauflächen in beiden Stadtteilen sowie finanzielle Mittel eingestellt worden, um einen neuen, größeren und den Erfordernissen angepassten Wohnmobilstellplatz möglichst stadtnah zu erhalten. Die bisherige gute Zusammenarbeit mit der SPD-Fraktion erleichtere die Arbeit der CDU-Fraktion im Rat deutlich, so Plitzko der wörtlich hinzufügte: „Wir arbeiten nach dem Motto: Miteinander sprechen, statt übereinander sprechen!“

In Mendig soll investiert werden

Der CDU-Fraktionsvorsitzende im Verbandsgemeinderat, Jürgen Reimann freute sich besonders darüber, dass im VG-Rat nach einer parteiübergreifenden und transparenten Analyse der finanziellen Situation der Ver-



V. li.: Joachim Plitzko (Erster Beigeordneter der VG und CDU-Fraktionsvorsitzender im Stadtrat), Jürgen Reimann (Fraktionsvorsitzender der CDU im VG-Rat), Christian Baldauf (CDU-Fraktionsvorsitzender -MdL), Clara Jünemann (Vorsitzende der JU), Stefan Schneider (Stadtverbandsvorsitzender) und Achim Grün (Erster Beigeordneter der Stadt Mendig).

bandsgemeinde für 2020 eine Umlagesenkung von 550.000 Euro beschlossen wurde. Außerdem wies er darauf hin, dass durch langfristige konstante Investitionen durch die VG kein Investitionsstau zu verzeichnen sei. Als Schwerpunkte für die Investitionen im Jahr 2020 nannte er unter anderem den Rathausanbau mit einem barrierefreien Sitzungssaal für VG und Stadt, die energetische Erneuerung des bestehenden Rathauses, die Digitalisierung

der Grundschulen und den Anbau an Grundschule Rieden, die Investitionen in einen neuen Einsatzleitwagen und in eine neue Feuerwehreinsetzungszentrale und in das Hochwasserschutzkonzept der Verbandsgemeinde. „Wir müssen weiter nach vorne schauen, um die Wirtschaftskraft der VG und der Kommunen weiter zu stärken, und wir packen weiter gerne an, um unsere Heimat für alle Generationen lebenswert zu erhalten“, so Jürgen Reimann.

Den Abschluss des CDU-Neujahrsempfangs krönte der Besuch des charmanten Mendiger Prinzenpaares: Prinz Simon I., tanzende Frohnatur von Rad und Reise und Prinzessin Susi I., Kameete Mädchen von der Kamäju. Gemeinsam mit ihrem tolleren Hofstaat verzauberten sie das bis dato noch relativ ernste Publikum mit ihren beiden stimmvollen Prinzen- und Sessionsliedern „Mendig Ahoi!“ und „Mir sin eins“.

FRE